Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (1995)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

schauplatz spitex

spitex verband kanton zürich

11. April 1995 N 2

EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren liebe Mitglieder

Mit dem Budget 1995 haben wir Ihnen vorangekündigt, dass wir die Mitglieder-Info neu gestalten wollen. Es ist uns gelungen, just auf den Frühlingsanfang dieses Versprechen einzulösen. Zum neuen Erscheinungsbild unserer Verbandszeitung gesellte sich auch ein neuer Name. Fortan erhalten Sie alle zwei Monate den «Schauplatz Spitex». Äusserliche Veränderungen sind oft auch Ausdruck eines inneren Wandlungsprozesses. Mit der Auswahl und Definierung der neuen Rubriken sollen Sie sich künftig in der Informationsflut gezielt und schnell zurechtfinden können:

THEMA
Immer einem Schwerpunkt gewidmet

FORUM
Austausch, Standpunkte und Meinungen

SPITEX AKTUELL
Informationen über Aktuelles, Neues etc.

VERANSTALTUNGEN
Koordinierte spitexrelevante Kurse, Tagungen, Treffen etc.

IN EIGENER SACHE:
Verbandsinterne Informationen

Wie Sie feststellen können, sind Beiträge von Ihnen sehr gewünscht, auch wenn sie einmal nicht unserer Meinung entsprechen oder gar Kritik an uns enthalten sollten. Um für Ihre Interessen nachhaltig einstehen zu können, müssen wir vermehrt Ihre Standpunkte kennen!

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen – und hoffen auf regen Austausch über den «Schauplatz Spitex».

Ihre

Mechtild Willi
Geschäftsstelle

THEMA

Integrierte regionale Leistungssteuerung «Buschor-Szenario 3»

Einzelne Stimmen behaupten zwar, die integrierte regionale Leistungssteuerung werde nie verwirklicht werden, zu gross seien Umsetzungsprobleme. Wie dem auch sei, das dritte Szenario enthält einige Elemente, die für die weitere Spitex-Entwicklung von Belang sein könnten. In unserer Stellungnahme, die wir hier abdrucken, heben wir u.a. diese Elemente hervor.

Stellungnahme des Spitex-Verbandes zur «Integrierten regionalen Leistungssteuerung (Szenario 3)»

Wir begrüssen es, dass die Gesundheitsdirektion mit dem Modell einer integrierten regionalen Leistungssteuerung Mut und Risikobereitschaft zeigt und echte Visionen zur notwendigen Entwicklung des Sozial- und Gesundheitswesens vorlegt.

Die knappe Darstellung des Szenario 3 skizziert in Grundzügen eine mögliche Entwicklung im Zürcher Gesundheitswesen. Es lässt viele Fragen offen, enthält aber einige Elemente, die auch für die Spitex-Entwicklung von Belang sein könnten.

INHALT

Editorial 1

■ Thema

Integrierte regionale Leistungssteuerung «Buschor-Szenario 3» 1

■ Forum

Kürzung der Bundessubventionen für Spitex-Organisationen 4

Leistungsaufträge – Ziele statt Regeln 5

■ Spitex Aktuell

Neues Krankenversicherungsgesetz 6

Raschere Spitalentlassung, Fallkostenpauschale: Auswirkungen auf die Spitex 7

Die dipl. HauspflegerInnen/ dipl. FamilienhelferInnen und Haushelferinnen unter einem Dach 8

Interessengemeinschaft der Leiterinnen Hauspflege 8

Psychiatrie-Konzept 9

Auswertung der Umfrage Fort- und Weiterbildung 9

Umsetzung neuer Ausbildungsbestimmungen SRK in der Spitex 10

Regelung der Hepatitis B-Impfung für das Spitex-Personal 10

Kennen Sie die Dokumentationsstelle für ambulante Dienste im Gesundheits- und Sozialwesen am ISB? 11

Wanted: Delegierter SVS 11

■ Veranstaltungen 11/12

■ Beilagen

Informationsveranstaltung 29. Juni 1995